

UNSER ÄRZTETEAM



WIE ERFOLGT DIE EINWEISUNG IN DIE GERIATRIE?

Die Einweisung erfolgt als Übernahme aus anderen Krankenhäusern oder von anderen Stationen der Asklepios Klinik Nord. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, dass Patientinnen und Patienten durch die behandelnde Praxis bei uns angemeldet werden.

Durch unser Belegungsmanagement wird ein Bett auf einer unserer geriatrischen Stationen reserviert.

ANMELDUNG

Belegungsmanagement

Tel.: +49 40 181887-9475 und -9908

Fax: +49 40 181887-2119

Kontakt



Asklepios Klinik Nord - Heidberg
Klinik für Geriatrie

Tangstedter Landstraße 400

22417 Hamburg

www.asklepios.com/nord



Chefarzt Dr. Jochen Gehrke

Tel.: +49 40 181887-5403



Chefarztsekretariat

Tel.: +49 40 181887-5403 • Fax: -5412

geriatrie.nord@asklepios.com

Anfahrt



ASKLEPIOS
KLINIK NORD



ANCORIS

ALTERSMEDIZIN FÜR HAMBURG



ALTERSMEDIZIN

Klinik für Geriatrie



ASKLEPIOS
KLINIK NORD

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten, werte Angehörige,

für viele betagte Menschen stellen akute Erkrankungen oder Unfälle, die einen Krankenhausaufenthalt notwendig machen, einen echten Wendepunkt im Leben dar. Kam man vorher noch gut im Alltag zurecht, drohen durch längere Bettlägerigkeit plötzlich dauerhafte Einschränkungen der Mobilität und der Selbstständigkeit. Eine rechtzeitige geriatrische Komplexbehandlung kann das verhindern.

Im Anschluss an die Akutbehandlung unterstützen wir geriatrische Patientinnen und Patienten dabei, Schritt für Schritt wieder auf die Beine zu kommen. Die sogenannte geriatrische Frührehabilitation oder Komplexbehandlung dauert in der Regel zwei bis drei Wochen. Gemeinsam entwickeln Mitarbeitende verschiedener Berufsgruppen für jede Person einen individuellen Behandlungsplan. Dabei legen wir großen Wert darauf, nicht nur die Einschränkungen, sondern auch die vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen zu erfassen. Alle Maßnahmen zielen darauf ab, eine drohende Pflegebedürftigkeit abzuwenden, die Selbstständigkeit der Patientinnen und Patienten zu erhalten und sie gestärkt wieder in die vertraute Umgebung zu entlassen.

Ihr



Dr. Jochen Gehrke
Chefarzt Geriatrie

UNSER TEAM

Wir sind spezialisiert auf die Behandlung von Patientinnen und Patienten im höheren Lebensalter (ab 70 Jahre), die gleichzeitig an mehreren akuten oder chronischen Erkrankungen leiden.

In unserem multiprofessionellen Team arbeiten **Ärztinnen und Ärzte verschiedener Fachrichtungen** mit Mitarbeitenden weiterer Berufsgruppen Hand in Hand.

Nach dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ lassen unsere **entsprechend geschulten Pflegekräfte** den Patientinnen und Patienten eine aktivierende Pflege angedeihen. Unsere Abteilung **Physiotherapie** wendet aktive (Krankengymnastik) und passive (Kälte- und Wärmebehandlung) Maßnahmen an, um Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer und Koordination zu verbessern. In der **Ergotherapie** fördern kreative Übungen die Alltagsfähigkeit der Patientinnen und Patienten sowie ihr Denk-, Konzentrations- und Erinnerungsvermögen. Sprach-, Stimm- und Schluckstörungen sind das Spezialgebiet der **Logopädie**. Ein fester Bestandteil unseres Behandlungssystems ist die **Neuropsychologie**. Hier werden mögliche psychiatrische oder neurologische Erkrankungen wie z. B. Demenz oder Depression erkannt und behandelt. Im Sinne einer ganzheitlichen Behandlung gehören zu unserem Team außerdem die Abteilungen der **Ernährungsberatung**, **Seelsorge** und **Sozialarbeit**.



UNSERE BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE

- Abklärung und Behandlung chronischer Schmerzsyndrome des Bewegungsapparates, z. B. bei Osteoporose und Arthrose
- Weiterbehandlung nach operativen Eingriffen, z. B. nach Knochenbrüchen, Gelenkersatz sowie anderen Operationen wie Darm- oder Herzeingriffen
- Weiterbehandlung nach internistischen Erkrankungen, z. B. nach Herzinfarkt, Lungenentzündung o. ä.
- Multimodale Diagnostik und Therapie von Gangstörungen und Einschränkungen des Bewegungsapparates
- Abschätzung des Sturzrisikos sowie gezieltes, umfassendes Gang- und Gleichgewichtstraining
- Abklärung bei Verlust der Alltagskompetenz (z. B. nach Stürzen und Mangelernährung)
- Therapie, Diagnostik und Training bei neurologischen Erkrankungen (z. B. beginnende Demenz, Parkinson und/oder Schlaganfall)
- Wundversorgung bei akuten und chronischen Wunden
- Diagnostik und Behandlung begleitender leicht- bis mittelgradiger Depression